

## Preisträger für den Wettbewerb „Kinder- und jugendfreundliche Gemeinde“ für das Jahr 2016 im Landkreis Ludwigslust-Parchim

### **Gemeinde Witzin**

**Kategorie: Gemeinden bis 500 Einwohner**

Einreicher: Bürgermeister Herr Hans Hüller

#### Begründung:

Witzin gehört zu den kleineren Gemeinden im Landkreis. Hier leben 457 Einwohner, davon sind 93 Kinder und Jugendliche bis zu 26 Jahren.

Auch wenn es in der Gemeindevertretung Witzin keine konkreten Festlegungen der Vertretung von Kinder- und Jugendinteressen und deren Mitwirkung vorhanden ist, ist der Gemeinde bewusst, dass Kinder und Jugendliche im Rahmen der zukunftsorientierten Entwicklung in dieser Gemeinde eine immer bedeutendere Rolle haben und daher einen besonderen Stellenwert einnehmen.

Besonders hervorzuheben ist die steigende Kinderanzahl in der Gemeinde. Noch vor zwei Jahren hatte die Gemeinde nur ein Kind in der Kindertagesstätte und heute sind es 39.

Den Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde Witzin stehen vielfältige Räume und Möglichkeiten zur Verfügung. Neben sinnvollen Freizeitgestaltungen wird den Kindern und Jugendlichen auch die Möglichkeit zu unverbindlichen Treffen, beispielsweise im Jugendkeller der Kirche, dem Skaterverein Witzin e.V. oder dem Anglerverein angeboten. Aber auch eine einmal jährlich stattfindende Nachtwanderung mit der Dörpschaft sowie Musik und Tanz bei den Dorfmusikanten richten sich an die Interessen der Kinder und Jugendlichen.

Besonderes Augenmerk wurde auch auf das Zusammenwirken aller Generationen gelegt. Gemeinsam wurden zahlreiche Höhepunkte im Dorf aus eigenen Kräften organisiert und gefeiert. So treffen sich fleißige Helfer aus der Gemeinde zum alljährlichen Frühjahrsputz. Animiert vom Verantwortungsbewusstsein, Gemeinschaftssinn und den Wunsch nach einem sauberen Wohnumfeld haben die Bewohner Unrat aus Straßengräben, Wiesen, Wäldern, Bachläufen und Wege gefischt.

Beachtung findet auch der Spielplatz in Witzin. Dieser wurde in Eigenregie „umgekrempelt“.

### **Gemeinde Warsaw**

**Kategorie: Gemeinden von 501 bis 1000 Einwohnern**

Einreicher: Bürgermeisterin Frau Gisela Buller

#### Begründung:

Warsow ist eine kleine Gemeinde mit insgesamt 693 Einwohnern, davon sind 165 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 26 Jahren.

Der Fleiß, die Ideen und das Interesse der Warsower an der Modernisierung ihrer Häuser und Grundstücke sind unübersehbar und machen es zu einem freundlichen und liebenswerten Dorf. Hinzu kommt das große Bemühen der Gemeindemitglieder, alle vorhandenen Möglichkeiten zu nutzen, das Dorf schöner und damit auch attraktiver zu gestalten. Eine wichtige Rolle spielt der vierteljährlich herausgegebene „Gemeindeläufer“. Diese Mappe umfasst sämtliche Ereignisse sowie alle Jahresveranstaltungen der Gemeinde. In der Gemeinde Warsaw herrscht ein kinder- und jugendfreundliches Klima, verschiedene Angebote und Projekte machen Warsaw für die ortsansässigen Jugendlichen interessant.

Eine bedeutende Säule der Jugendarbeit übernehmen die Vereine der Gemeinde. Sie bieten im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich verschiedene umfangreiche Angebote für die Kinder und Jugendlichen. Der Sportverein ist neben der Feuerwehr und der Kirchengemeinde ein wichtiger Initiator für das Gemeindeleben. So konnte durch die Eisbahn, welche durch Unterstützung des Sportvereins und der Gemeinde geschaffen wurde, eine Eishockeymannschaft gebildet werden. Auch die Beachvolleyballanlage erfreut sich der Beliebtheit.

Seit dem 1. März 1995 besteht der Kinder- und Jugendtreff in Warsow. Durch gemeinschaftliches Engagement der Gemeinde wurde aus einer alten Waschküche ein Ort für Kinder und Jugendliche geschaffen. Im Laufe der Jahre wurde renoviert und erweitert. Es wurde ein Clubgarten angebaut, welcher neben einem Kräutergarten auch Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten bietet.

Zudem haben die Kinder hier die Möglichkeit, eigene Veranstaltungsvorschläge bzw. neue Ideen für den Cluballtag einzubringen.

Seit 2008 steht den Kindern und Jugendlichen eine Bibliothek in den Räumen der Einrichtung zur Verfügung. Durch verschiedene Veranstaltungen, wie Buchlesungen, wird versucht, das Interesse für die Welt der Bücher zu wecken.

### **Gemeinde Gallin**

**Kategorie: Gemeinden bis 501 bis 1000 Einwohner**

Einreicher: Bürgermeister Herr Klaus-Dieter Müller

#### Begründung:

In der Gemeinde leben 557 Einwohner, darunter sind 144 Kinder und Jugendliche bis 26 Jahren. Dies entspricht einem Anteil von 25,85 Prozent.

Gallin ist eine Gemeinde aus dem Amtsbereich Zarrentin. Das Gemeindegebiet gliedert sich in die Ortsteile Gallin, Hof-Gallin und Niekwitz. In den letzten Jahrzehnten hauptsächlich landwirtschaftlich geprägt, hat sich Gallin gewandelt. Eigenheime und kleine Wohnkomplexe sind entstanden und gewachsen. Die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gemeinde werden bei der Gestaltung miteinbezogen, so dass eine stetige Weiterentwicklung dieser Gemeinde geboten wird.

Für die Betreuung der Kleinsten ist die Kita „Galliner Landmäuse“ verantwortlich. Hier im Erweiterungsbau haben nun 22 weitere Kinder einen Platz gefunden, sodass insgesamt 78 Kinder betreut werden können. Die Gemeinde Gallin wird in jeder Hinsicht tatkräftig durch ihre „Freiwilligen Feuerwehr“ unterstützt. Für Kinder im Alter von 5 bis 16 Jahren bietet die Feuerwehr ein Freizeitangebot mit Diensten zu feuerwehrtechnische Ausbildung über sportliche Aktivitäten bis hin zu Freizeitfahrten an. Weiterhin hat die Gemeinde einen Sportverein „Schwarz-Weiß“ Gallin mit ca. 200 Mitgliedern. Hier werden die Sparten Fußball, Aerobic, Gymnastik, Tischtennis, Line-Dance, Kegeln und Volleyball angeboten. Durch die großzügige Unterstützung der Gemeinde werden beim Bau der neuen Sportanlage sehr gute Bedingungen für den Verein und deren Entwicklung geschaffen, so dass die Nachwuchsarbeit sich stetig weiterentwickeln kann.

Ziele der Gemeinde Gallin in der Kinder- und Jugendarbeit sind vor allem Spiel und Spaß im Bereich der Freizeitgestaltung und der Zusammenhalt zwischen den Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Rentnern der Dorfgemeinschaft. Die Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung, der Mitbestimmung und Mitgestaltung, der Kommunikation, Kritikfähigkeit und das soziale Miteinander stehen hierbei im Vordergrund. Sie lernen die Verantwortung für sich und andere zu übernehmen und Traditionen zu wahren, wie der

Besuch der Vorschüler bei der Weihnachtsfeier der Rentner und die regelmäßig stattfindenden Oma-OPA-Tage zeigen. Die Zusammenarbeit mit Großeltern und Eltern wird groß geschrieben. Da gibt es unter anderem den gemeinsamen Grillabend, den Erntezug, gemeinsames Schmücken eines Weihnachtsbaumes für die Tiere, Besuch des Zoos in Schwerin, Besuch der Galliner Kapellen und viele weitere Aktivitäten, welche die Gemeinde zusammenschweißen.

### **Gemeinde Neustadt-Glewe**

#### **Kategorie: Gemeinden ab 2501 Einwohnern**

Einreicher: Bürgermeisterin Frau Doreen Radelow

#### Begründung:

Neustadt-Glewe ist eine Kleinstadt im Landkreis Ludwigslust-Parchim. Die ehemals slawische Siedlung wurde im 13. Jahrhundert erstmals urkundlich erwähnt und erhielt in dieser Zeit auch das Stadtrecht. Die wunderschöne alte Burg, die das Stadtbild noch heute prägt, stammt aus der gleichen Zeit. Mit 6935 Einwohnern gehört die Stadt in der heutigen Zeit zu den einwohnerstarken Gemeinden, davon sind 1484 Kinder und Jugendliche bis 26 Jahren.

Neustadt-Glewe verfügt über vier Kindertagesstätten mit Krippe und Hort, sowie eine Grund- und Regionalschule. Diese öffentlichen Einrichtungen bieten ein vielfältiges Bildungs- und Freizeitangebot für die Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde an. Hier werden den Schülern verschiedene innerschulische Projekte wie beispielsweise Spanisch, Schach oder Kabarett und Theater angeboten. Darüber hinaus gibt es einen Jugendclub, eine freiwillige Feuerwehr im Bereich Kinder- und Jugendarbeit, sowie Sportvereine, in denen Kinder und Jugendlichen in ihrer Freizeit verschiedene sportliche Angebote nutzen können.

Auch eine Vielzahl von Veranstaltungen, für die Kinder und Jugendlichen werden jährlich angeboten:

- Winterferienspiele (zwei Wochen)
- Sommerferienspiele (drei Wochen)
- Fahrt in das Schwimmbad Wonnemar in Wismar
- Laternen- und Fackelumzug
- Märchenburg
- Schwimmlager
- BurgArt im Frühjahr und im Herbst mit zum Teil kostenloser Kinderanimation
- u.v.m.

Besonders wichtig ist der Stadt einen guten „Draht“ zwischen Alt und Jung zu schaffen. Der Seniorenbeirat unterstützt bei verschiedenen städtischen Veranstaltungen die Kindertagesstätten. Im Gegenzug besuchen die Kinder und Jugendlichen regelmäßig die Seniorenheime und treten regelmäßig bei Veranstaltungen des Seniorenbeirates, zum Beispiel auf der Weihnachtsfeier oder Frauentagsfeier, auf.

Als familienfreundliches Unternehmen zeichnet sich in diesem Amtsbereich die Firma Dockweiler AG aus. Hier erhalten alle „frischgebackenen“ Eltern ein Begrüßungsgeld **in Höhe von 2000 Euro**. Weiterhin besteht für die Mütter die Möglichkeit, eine Stunde am Tag weniger bei voller Entlohnung zu arbeiten.

Auch die Stadtverwaltung vertritt das Arbeitszeitmodell der flexiblen Arbeitszeit (bis auf die Kernarbeitszeiten) um für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern.